

## Pressemitteilung

**Studie: Deutsche Office-Fachkräfte würden nach einer Kündigung auf Zeitarbeit umsteigen**

### Pragmatische Assistenten

**München, 24. Juni 2009. Der Notfallplan von deutschen Office-Fachkräften heißt Zeitarbeit. Dadurch versprechen sie sich für den Fall des Jobverlusts ihren Lebensstandard halten und einen neuen Arbeitsplatz finden zu können. Dies ist das Ergebnis einer Studie von OfficeTeam Interim, einem spezialisierten Personaldienstleister für Fachkräfte auf Zeit im Büro- und Assistenzmanagement. Für die OfficeTeam Interim Survey wurden insgesamt 2.857 Co-Manager in sieben Ländern befragt.**

Die deutschen Fachkräfte im Büro- und Assistenzbereich sehen Zeitarbeit als einen möglichen Rettungsanker bei Arbeitslosigkeit. So würden sich 61 Prozent der Befragten nach Erhalt der Kündigung für einen Personaldienstleister als Arbeitgeber entscheiden. Lediglich 15 Prozent der Assistenten stehen der Zeitarbeit kritisch gegenüber. Die Gründe für die Annahme befristeter Einsätze sind dabei pragmatisch: Der neue Arbeitsplatz erlaubt es den Fachkräften zunächst einmal, weiterhin ihre monatlichen Ausgaben zu decken (64 Prozent). Auf den weiteren Plätzen der Motive liegen die Hoffnung, nach der „Probearbeit“ auf Zeit von dem Auftraggeber übernommen zu werden (59 Prozent) sowie die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen oder in fremde Branchen hineinschnuppern zu können (56 Prozent, Mehrfachnennungen sind möglich).

## Sorge um den Job

Trotz der Alternative Zeitarbeit ist die Angst um den Arbeitsplatz bei den deutschen Co-Managern relativ weit verbreitet. Bei den Anliegen an ihren Arbeitgeber steht bei gut einem Viertel von ihnen die Sicherheit des Arbeitsplatzes ganz oben. Doch ein Gutteil der Assistenten macht sich um den möglichen Verlust ihres Jobs noch keine Gedanken – jeder Fünfte ist in seinem Berufsleben derzeit wunschlos glücklich. Für weitere 15 Prozent der Office-Fachkräfte sind ein gutes Gehalt und umfassende Benefits auch in der momentan angespannten ökonomischen Situation die wichtigsten Bedürfnisse, die sie ihrem Arbeitgeber gegenüber haben.

„Die Assistenten haben die Zeichen der Zeit erkannt und sehen Zeitarbeit als gute Möglichkeit, schwierige Phasen in ihrem Berufsleben zu überbrücken“, erläutert Karl-Joachim Brand, Business Director bei OfficeTeam Interim, die Ergebnisse der Studie. „Die Wahrscheinlichkeit, auf diese Weise eine neue Stelle zu finden, ist tatsächlich groß, da Arbeitnehmer und Arbeitgeber während des Jobs auf Zeit ausreichend Gelegenheit haben, festzustellen, ob sie zueinander passen.“

### Top 3 der Gründe für Zeitarbeit\*

	Deutschland
<b>Gute Möglichkeit, seine Rechnungen zu bezahlen</b>	<b>64%</b>
<b>Gute Möglichkeit, einen neuen Job zu finden</b>	<b>59%</b>
<b>Gute Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen oder neue Branchen kennen zu lernen</b>	<b>56%</b>

\* Mehrfachnennungen möglich

Die Pressemitteilung können Sie im Pressezentrum unter [www.officeteam-interim.de](http://www.officeteam-interim.de) abrufen.

### **Über OfficeTeam Interim Survey**

Die von OfficeTeam Interim entwickelte Studie „OfficeTeam Interim Survey“ untersucht Entwicklungen und Karrieretrends im Assistenz- und Sekretariatsbereich. Die Studie wurde von einem unabhängigen Marktforschungsinstitut durchgeführt. An der Befragung nahmen 2.857 Fachkräfte im Büro- und Assistenzbereich aus sieben europäischen Ländern teil: Belgien, Deutschland, Frankreich, Niederlande, Tschechische Republik, Irland und Großbritannien. Die vorliegende Meldung beschränkt sich dabei auf ausgewählte Themenbereiche. Weitere Ergebnisse aus der Studie senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

### **OfficeTeam Interim**

OfficeTeam Interim ist mit über 300 Niederlassungen weltweit der führende Spezialist für die Vermittlung qualifizierter Fachkräfte im Büro- und Assistenzmanagement auf Zeit. [www.officeteam-interim.de](http://www.officeteam-interim.de)

#### **Kontakt:**

Christina Holl  
T: +49 (0)89/28 67 40-74  
E: christina.holl@rhi.net

OfficeTeam Interim  
Corporate Service Center Central Europe  
Rosental 3-4  
80331 München

Über die Zusendung eines Belegexemplars freuen wir uns.